

AGB und Verzichtserklärung

AGB

Bedingung für die Teilnahme an der Veranstaltung der MX Coaching Vorarlberg ist die Annahme der vorliegenden „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ sowie Annahme der vorliegenden „Zustimmungs- und Verzichtserklärung“, mit welcher der Teilnehmer insbesondere auf die Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen verzichtet. Den Anweisungen des Veranstalters ist stets Folge zu leisten. Dies gilt auch für dessen Beauftragte und Helfer. Jeder Teilnehmer hat sich so zu verhalten, dass andere nicht behindert oder gefährdet werden. Das Motorrad darf nur vom angemeldeten Teilnehmer gefahren werden. Es handelt sich um keine Rennveranstaltung! Die Nichtbeachtung der Anweisungen, Störungen der Veranstaltung etc. egal ob versehentlich oder mutwillig, berechtigt den Veranstalter zum sofortigen gänzlichen oder zeitlich begrenzten Ausschluss des Teilnehmers. Der Teilnehmer hat in diesem Fall keinen Anspruch auf Rückerstattung der Teilnahmegebühr. Gefährdet ein Teilnehmer durch riskante rücksichtslose Fahrweise Leben und Gesundheit anderer Teilnehmer, wird er vom Training ausgeschlossen.

Haftungsausschluss

Der Teilnehmer stellt den Veranstalter von allen Haftungsansprüchen frei, soweit dies gesetzlich zulässig ist. Er verzichtet insoweit auf alle Regressansprüche gegenüber dem Veranstalter und Grundbesitzer auf Ersatz von Personen- und Sachschäden, die während des gesamten Zeitraums entstehen oder sonst mit der Durchführung der Veranstaltung zusammenhängen. Die Teilnehmer/innen beteiligen sich auf eigene Gefahr an unserer Veranstaltung. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder dem von ihnen benutzten Fahrzeug verursachten Schäden, soweit hiermit kein Haftungsausschluss vereinbart wird. Die Teilnehmer erklären mit Abgabe der Anmeldung den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit den Veranstaltungen entstehen, und zwar gegen den Veranstalter, Streckeneigentümer, Sponsoren, Renndienste und andere Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen. Gegen die anderen Teilnehmer (Fahrer, Mitfahrer), deren Helfer, die Eigentümer bzw. Halter der anderen Fahrzeuge verzichten sie auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen. Der Teilnehmer haftet für Personen- und Sachschäden an Dritten, wenn er diese durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit verursacht. Der Veranstalter übernimmt keine Gewähr für den Zustand der Strecke und deren Einrichtungen.

Zustimmungs- und Verzichtserklärung

Die Teilnehmer (Fahrer, Fahrzeugeigentümer und Halter) nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Alle Teilnehmer verzichten durch Unterzeichnung der Verzichtserklärung gegenüber dem Veranstalter, der Sponsoren, dem Streckenbesitzer, dem beauftragten Kursleiter sowie dessen Beauftragten und Helfern auf Schadenersatzansprüche aus allen im Zusammenhang mit der Veranstaltung erlittenen Personen- Sach- oder anderen Schäden. Der Veranstalter, dessen Beauftragte und Helfer, sind nicht verpflichtet, eine Versicherung für die Veranstaltung abzuschließen.

Der Teilnehmer versteht und kennt alle Gefahren und Risiken, die der Motorsport und das gegebene Gelände in sich birgt und übernimmt die Verantwortung für sein Verhalten sowie für daraus resultierende eigene oder von Dritten erlittene Verletzungen. Jegliche Haftung des Veranstalters für allfällige Unfallfolgen (Beschädigung der Kleider etc. Körperverletzung, Invalidität, Tod sowie Sachschäden) ist, soweit rechtlich zulässig, ausgeschlossen.

Mit seiner Anmeldung bestätigt der Teilnehmer, dieses Risiko selbst zu tragen und dafür hinreichend versichert zu sein. Bei Unklarheiten über Bestand / Deckungsumfang seiner Versicherung besteht der Veranstalter darauf das sich der Teilnehmer, vorgängig an einen Versicherungsberater wendet.

Sollte ein Teilnehmer während der Veranstaltung verletzt werden, erklärt er sich mit einer allenfalls erforderlichen medizinischen Behandlung, Bergung, Beförderung zum Krankenhaus oder anderen Notfallstellen einverstanden.

All diese Maßnahmen werden durch den Veranstalter in bestem Wissen sowie in dessen Abschätzung des Zustandes des Teilnehmers ergriffen (ausgenommen Pausetage). Der Teilnehmer verpflichtet sich, alle damit verbundenen Kosten zu übernehmen, sofern diese nicht durch die Unfallversicherung bzw. andere Versicherungen gedeckt sind.

Zahlungsbedingungen und Gutscheine

Gutscheine sind 24 Monate gültig ab Ausstellungsdatum, und die Einlösung ist bei der Anmeldung entsprechend zu deklarieren. Alle Gutscheine müssen beim Einschreiben für den Event abgegeben, ansonsten muss der Anlass bar vor Ort bezahlt werden. Nicht bezahlte Gutscheine werden nicht angenommen und der Anlass muss ebenfalls bar bezahlt werden. Datenschutz Aufnahmen, die während der Fahrausbildung des Teilnehmers gemacht werden, dürfen von der MX Coaching Vorarlberg für eigene Werbezwecke verwendet, veröffentlicht und weitergegeben werden. Sie berechtigen die MX Coaching Vorarlberg Personendaten des Teilnehmers aufzubewahren, zu verwenden und an Dritte, die für die Datenverarbeitung im Zusammenhang der Veranstaltung beauftragt wurden und an strikte Vertraulichkeit gebunden sind,

weiterzugeben. Ferner darf die MX Coaching Vorarlberg die Aufnahmen sowie die Daten zur Entwicklung von neuen Produkten und Dienstleistungen, verwenden.

Rücktritt Im Falle einer Verhinderung muss die Teilnahme 10 Tage im Voraus abgemeldet werden. Dabei wird die Anzahlung abzüglich Bearbeitungsgebühr von 120,00€ rückerstattet. Bei nicht fristgerechter Abmeldung (auch bei Unfall, Krankheit usw.) fallen folgende Teilnahmegebühren an:

- Bei Abmeldung weniger als 7 Tage vor dem Anlass werden 100% der Anzahlung einbehalten.
- Bei Abmeldung weniger als 10 Tage vor dem Anlass werden 50% der Teilnahmegebühr fällig
- Gutscheine werden entsprechend diesen Rücktrittsbedingungen entwertet, bei einer neuen Anmeldung ist der Differenzbetrag zu entrichten

Mit Zustimmung der AGB und Verzichtserklärung unterzeichnet der Teilnehmer sämtliche oben genannten Punkte. Die Anmeldung darf erst ab Erreichung des 18-Lebensjahrs oder durch einen Vormund erfolgen.

Teilnehmer/-in

Name:

Nachname:

Erziehungsberechtigter

Name:

Nachname:

Datum:

Unterschrift: